

## Borsdorfer Erklärung zum Bodenschutz

Die Gemeinde Borsdorf gehört als Bestandteil der „Leipziger Tieflandsbucht“ zu einem Gebiet in Sachsen mit hohem Potential für die Lebensmittelproduktion. Daraus ergibt sich die Verpflichtung, dieses wertvolle Ackerland zu erhalten.

Immer mehr Menschen erwarten, dass ihre Lebensmittel verbrauchernah erzeugt werden.

Regionale Lebensmittel sollen dabei möglichst auf biologische Art heranwachsen, wofür mehr Fläche als bei Intensivlandwirtschaft benötigt wird.

Das alles geht nicht auf Asphalt und Beton!

Böden sind nicht vermehrbar.

Wir wollen, dass der einmalige Verbrauch unserer wertvollen Ackerböden aufhört.

Wir Unterzeichner wollen mehr Qualität als Quantität, kürzere Wege und kleinere, regionale Wirtschaftskreisläufe.

Wir appellieren an die Grundeigentümer, ihre Flächen nicht mehr für Betonierungsmaßnahmen zu verkaufen und wir fordern die Kommunalpolitiker nicht nur in Borsdorf auf, nicht wieder und immer wieder Boden, Natur und Landwirtschaft für vermeintlich alternativlose Wachstumsprojekte zu opfern.

Borsdorf in Sachsen, 15. Juni 2020

BALDUR BLUME, Gemeinderat in Borsdorf

GISELA FRITZSCHE, Kreisrätin im Landkreis Leipzig

GERD FRITZSCHE, Borsdorf

.....

.....

.....

.....

.....

.....